

JOBREPORT

# Überdachungs- Maßnahme

In einem ungewöhnlichen und räumlich sehr beengten Hub haben drei Grove-Mobilkrane eine Dachkonstruktion in Mannheim in die endgültige Montageposition befördert. Besondere Unterstützung erhielten die zuständigen Projektleiter durch die Planungssoftware Compu-Crane von Manitowoc.

**Gute Vorplanung:**  
Per Computer wurden die Standplätze berechnet.



**Drei auf einen Streich:**  
Montage einer Tankstellen-Dachkonstruktion.



Fotos: Manitowoc

Gräser Autokrane, ein Tochterunternehmen des Vermiet- und Hebespezialisten Eschbach, führte den anspruchsvollen Job durch, der das Einheben der 160 t schweren Konstruktion über eine neu entstandene Tankstelle beinhaltete. Thomas Meier, Projekt-Manager bei Gräser Autokrane, sah insbesondere in der Struktur der Konstruktion und in dem nur äußerst begrenzt vorhandenen Platz für die Hebegeräte die größten Herausforderungen des Auftrages. „Wir haben natürlich im Vorfeld des eigentlichen Hubs die Herausforderungen der Aufgabe auf der Baustelle durchdiskutiert“, erläutert Meier.

## Überdimensional

„Normalerweise ist diese Art des Kraneinsatzes für uns eine alltägliche Angelegenheit. Allerdings gingen die Dimensionen dieses Projektes über die gewohnten Abmaße weit hinaus. Darüber hinaus bereitete uns der knappe Platz für das exakte Aufnehmen und Einsetzen des Bauteils zunächst deutliche Kopfschmerzen. Theoretisch hätte unser 300-Tonner den Lift im Alleingang bewerkstelligen können, allerdings haben wir uns nicht zuletzt aus Sicherheitsgründen dazu entschlossen, zwei weitere Hebegeräte zu dem außergewöhnlichen Hub zu ordern“, begründet Meier den kombinierten Einsatz von gleich drei AT-Geräten.

## Einsatzplanung mit Software

So kamen neben dem GMK6300 von Gräser für die Hauptlast auch ein GMK6220-L sowie ein GMK5130-1 als Unterstützung zum sprichwörtlichen Zug. Nach der Auswahl der Krane kam in einem zweiten Schritt die Compu-Crane-Planungssoftware von Manitowoc zum Einsatz, um die optimale Standposition der drei Krane zu ermitteln und anschließend die Zeichnungen für den eigentlichen Einsatz auszudrucken. Nicht weiter verwunderlich, dass Thomas Meier unter